

Exposé für die Hausarbeit¹

Was ist ein Exposé?

Ein Exposé ist die Skizze einer Hausarbeit, die sich noch in der Planungsphase befindet. Sie präsentieren Ihre Fragestellung, Ihre Herangehensweise sowie Ihre Gliederung. Ziel des Exposés ist es, einen Eindruck Ihrer Arbeit zu vermitteln, auf dessen Grundlage die Machbarkeit und die argumentative Klarheit der späteren Arbeit beurteilt werden kann. Sie müssen verdeutlichen, *was* (Thematik) Sie *warum* (Relevanz) und *wie* (Fragestellung / Design) untersuchen werden.

Was gehört zu einem guten Exposé?

Ein Exposé muss verdeutlichen, auf welchen **Gegenstandsbereich** Sie sich in der späteren Arbeit beziehen. Häufig können Sie als Grundlage hierfür ein Referat oder eine Sitzung des Seminars auswählen. An den Gegenstandsbereich müssen Sie eine klare und problemorientierte **Fragestellung** formulieren. Dabei sollten Sie die empirische, theoretische oder normative **Relevanz** der Fragestellung erläutern. In knapper Form sollten Sie anschließend darstellen, auf welche existierenden Debatten und Positionen Sie sich in der Arbeit beziehen (Übersicht des **Forschungsstandes**). Sie sollten auch einen möglichen **theoretischen Zugang** nennen. Eine Theorie kann dabei als realitätsordnende Brille, welche empirische Aspekte selektiert und gewichtet, verstanden werden. Sie sollten außerdem ihr **Forschungsdesign** kurz umreißen: Welchen Fall, welche Datenquelle und welche Methode eignet sich zum Beantworten der Fragestellung? Inhaltlich sollten Sie zum Abschluss Ihres Exposés mögliche Antworten auf Ihre Fragestellung diskutieren und einen Ausblick auf mögliche Ergebnisse geben. Gleichzeitig sollten Sie im Exposé eine **vorläufige Gliederung** der späteren Arbeit mit einer groben Gewichtung durch Angabe der Seitenzahlen präsentieren.

Wie muss ein Exposé formal aussehen?

Ihr Exposé sollte sprachlich und formal korrekt sein. Sie müssen komplexe Gedankengänge präzise formulieren. Dies kann Ihnen nur gelingen, wenn das Exposé von einer klaren Begrifflichkeit geprägt ist. Neben Rechtschreibung und Grammatik müssen Sie außerdem auf korrektes Zitieren achten. Formal besteht Ihr Exposé aus einem Titelblatt, welches das Seminar, das Datum und den Arbeitstitel der Hausarbeit sowie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Matrikelnummer angibt. Die von Ihnen verwendete Literatur fügen sie alphabetisch sortiert in einem Literaturverzeichnis an. Das Exposé selbst sollte die Länge von drei Seiten nicht überschreiten.

¹ Die Hinweise zur Erstellung eines Exposés für Hausarbeiten wurden im März 2009 von Matthias Hofferberth neu zusammengestellt und beruhen auf einer älteren Version von Sascha Dickel. Sie wurden 2022 von Lisbeth Zimmermann überarbeitet.

Wo finde ich weitere Hinweise zur Erstellung eines Exposés?

Gschwend, Thomas/Schimmelfennig, Frank (Hrsg.) 2007: Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme - Strategien - Anwendungen, Frankfurt a. M.: Campus- Verlag.

Gustafsson, Karl/Hagström, Linus 2018: What's the point? Teaching graduate students how to construct political science research puzzles, in: European Political Science 17 (4), 634-648.

Schlichte, Klaus 2005: Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, Wiesbaden: VS-Verlag.

Styckow, Petra/Daase, Christopher/MacKenzie, Janet/Moosauer, Nikola 2010: Politikwissenschaftliche Arbeitstechniken, 2., durchges. Auflage, Paderborn: W. Fink (UTB).

Van Evera, Stephen 1997: Guide to Methods for Students of Political Science, Ithaca und London: Cornell University Press.